

Beantwortung

zu DS 9282

**Anfrage der Fraktion B90/Die Grünen:
Nutzung des ehemaligen Herlitz Parkplatzes**

Mit Abriss des großen Herlitz Gebäudes verbleibt der ehemalige Parkplatz als ungenutzte versiegelte Fläche. Stattdessen plant die Stadt nun weitere Flächen für P&R auf der Nordseite des Bahnhof Seegefilds zu versiegeln.

Wir sind uns bewusst, dass der Parkplatz in privater Hand ist. Dennoch fragen wir die Stadtverwaltung:

Frage 1:

Könnte der Parkplatz generell zur Pendlernutzung angemietet werden?

Beantwortung:

Nein. Die Überlassung der Fläche wurde von der Eigentümerin zum 30.06.2026 gekündigt. Das Grundstück ist im rechtskräftigen Bebauungsplan F 11, 1. Änderung als Teil eines Gewerbegebietes festgesetzt. Die vorhandene Stellplatzanlage ist Bestandteil der Genehmigung der gewerblichen Anlage südlich der Straße der Einheit (Mitarbeiter-/Kundenparkplatz). Die Stellplatzfläche wird voraussichtlich auch für künftige gewerbliche Nutzungen erforderlich und daher nicht als öffentlicher Stellplatz nutzbar. Dies würde auch eine entsprechende Änderung des Bebauungsplanes erforderlich machen.

Frage 2:

Falls nein, könnte der Parkplatz für die Dauer der Sperrung der Lehrter Bahn Ende des Jahres angemietet werden, um so für eine bessere Entlastung der zu erwartenden Pendlerströme aus Dallgow-Döberitz zu sorgen?

Beantwortung:

Nein, die Eigentümerin benötigt die Fläche selbst. Außerdem ist der Parkplatz für Pendlerinnen und Pendler aus Dallgow-Döberitz nicht sehr attraktiv, da nicht jede Regionalbahn am Haltepunkt Seegefild hält. Auch während der Sperrung der Hamburger Bahn wurde der Parkplatz trotz direkten Einstiegs in den SEV nicht genutzt. Dies ist u.a. auf die sehr hohe Staubbelastung während des Abrisses zurückzuführen. Auch während der Bauarbeiten für den Nachfolgebau ist mit Verunreinigungen zu rechnen. Der P&R auf der Nordseite hat außerdem noch Kapazität.

Frage 3:

Ist die Stadt diesbezüglich mit Dallgow im Gespräch?

Beantwortung:

Die Gemeindeverwaltung Dallgow-Döberitz ist ebenso Teil der Abstimmungsrunden zur Sperrung der Lehrter Bahn, wie die Stadtverwaltung Falkensee. Die SEV-Konzepte werden hier gemeinsam besprochen.

Frage 4:

Gibt es bereits Pläne der Besitzer, diese Fläche (anderweitig) zu nutzen?

Beantwortung:

Ja. Die Eigentümerin plant, diese Fläche zunächst als Baustelleneinrichtungsfläche für den Nachfolgebau zu nutzen und danach den Mietern zur Verfügung zu stellen.